

25.07.18

"Zwischen den Ufern" - Floß-Lesung auf der Spree mit anschließender Diskussion

Bei der Autorenlesung „Zwischen den Ufern“ am 25. Juli 2018 ist der Name Programm. Denn die junge Autorin Emilia Smechowski wird während einer Floßfahrt über die Spree aus ihrem Debütroman „Wir Strebermigranten“ (2017) vorlesen. Anschließend bekommen die Teilnehmer*innen die Möglichkeiten, gemeinsam zu Themen wie Auswanderung, Integration und Identität zu debattieren.

Emilia Smechowski, damals noch Emilka, war 5 Jahre alt, als sie in den 1980 Jahren von Polen nach Deutschland kam. Für die Familie Smechowski bedeutete dies vor allem eins: sich schnellstmöglich an seine neue Heimat anpassen und seine polnische Herkunft dabei vergessen. Warum es vielen polnischen Migrant*innen genau so geht und was dabei von deutscher Seite gefordert wird, beschreibt die junge Journalistin in ihrem Debütroman „Wir Strebermigranten“.

Im Anschluss an die Floß-Lesung wird Denis Friedrich, Dozent am Kulturwissenschaftlichen Institut der Europauniversität Viadrina, das Gespräch gemeinsam mit dem Publikum fortsetzen. Ulrike Kind von der Senatskanzlei in Berlin moderiert die Veranstaltung.

- Termin: 25.07.2018
- Ort: **Anarche Berlin**

Mehr Informationen finden Sie **hier**. Anmeldungen erfolgen bis zum 22. Juli 2018 über dieselbe Website.